

Kleine Anfrage 3357

der Abgeordneten Anja Heinrich
der CDU-Fraktion

an die Landesregierung

Ertüchtigung und Sanierung des Elbe-Deichabschnitts zwischen Borschütz und Gaitzsch

Das Hochwasser im Juni 2013 hat deutlich gemacht, dass der technische und vorbeugende Hochwasserschutz entlang der Elbe bei Mühlberg/Elbe weiter verbessert werden muss. So ist insbesondere der Deichabschnitt zwischen Borschütz und Gaitzsch weiterhin als kritisch einzustufen. Betroffene berichten, dass es seitens des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) Planungen für den Neubau eines rückgelagerten Deiches im zuvor genannten Abschnitt gab, mittlerweile jedoch wieder verworfen wurden.

Ich frage deshalb die Landesregierung:

1. Welche konkreten Planungen führte das LUGV für den Elbe-Deichabschnitt zwischen Borschütz und Gaitzsch in der Vergangenheit durch?
2. Wurden die in der Antwort auf Frage 1) durchgeführten Planungen verworfen? Wenn ja, aus welchen Gründen?
3. Welche aktuellen Planungen für den Elbe-Deichabschnitt zwischen Borschütz und Gaitzsch gibt es derzeit? (bitte erläutern)
4. Wann ist mit der baulichen Umsetzung der in der Antwort auf Frage 3) genannten Planungen zu rechnen?